

Myriam Bargetze
Bildhauerin
Josefstrasse 7
CH - 4658 Däniken / SO

Däniken den, 27.10.2005

Tel: 0041.62.291 12 39
Mobil: 0041.79.796 58 42
Email: myriamb@adon.li

Karl Gassner
Haldengasse 47
FL - 9492 Eschen

Lieber Karl

Schicke Dir bereits Post aus Däniken. Danke nochmals für den gemütlichen z'Morga bei dir mit Orangensaft frisch ab der Presse!! und allerlei spannenden Themen. Hab mich wohl gefühlt.

Ja, jetzt wende ich mich wieder an Dich, -etwas geschäftiger-, bezüglich meiner „Zeitfenster“ Dokumentation.

Am letzten Montag, den 24.10.05, hat der Kulturbeirat meine Ankaufsanfrage behandelt. Tom Büchel hat mich informiert darüber, dass die **Dokumentationsstelle Kunst** einen „*jährlichen Beitrag in ansprechender Höhe*“ erhält. Schlicht, er schiebt den Ball zurück zu Dir.

Hier schicke ich Dir nun die Angaben zu dem Dokumentationssammelwerk: „**Zeitfenster**“, welches im Rahmen der Ausstellung „Einsichten“, vom 7. bis 9. Oktober 2005, in meinem ehemaligen Atelier zu sehen war.

Mein Anliegen ist es nach wie vor dieses Werk in guten Händen zu wissen. Und da scheint mir die **Dokumentationsstelle „Kunst“**, dem Du ja auch zugestimmt hast, die Richtige zu sein.

Da ich noch am Leben bin, ist mir ein „ansprechender Beitrag“ für meine Arbeit natürlich sehr willkommen. Über die Kosten der Gesamtdokumentation „Zeitfenster“ berate ich mich gerne mit Dir persönlich und mit allenfalls einer weiteren fachkundlichen Person.

Ich kann Dir die Ordner, die ich im Moment in vier Schachteln aufbewahre, gerne mal zeigen.

Ja lieber Karl, es würde mich freuen, wenn das klappen könnte. Es ist für mich auch denkbar, einen kleinen Dokumentationskatalog zu lancieren oder ein Postkarten Set oder sonst was interessantes. Das nur so als Idee.

Freu mich von Dir zu hören
Ein Gruß aus Däniken

Myriam



Angaben zu „Zeitfenster“ von Myriam Bargetze

Anlässlich der Ausstellung: „Einsichten“ Atelier Fundus Ausstellung vom 7.10 – 9.10.05

Das Werk „Zeitfenster“ umfasst:

- ca. 30 Ordner mit Originalskizzen, Dokumentationen und Werkbeschrieben zu Ausstellungen und Performances, die in den letzten 20 Jahren meines Kunstschaffens entstanden sind.
- Dazu gehört ein Korpus aus Holz: 250X30x45. Dieser Korpus würde im Falle eines Ankaufes neu konzipiert und ausgeführt und wäre im Ankaufspreis inbegriffen.



P.S. Der Briefkasten und die Skulptur gehören nicht zu der Installation.